

Curriculum vitae Verena Schüepp-Lanz

Persönliche Daten

11. 3. 1957	geboren und aufgewachsen in Zürich (CH)
4. 10. 1984	Heirat
9. 7. 1988	Geburt unseres Sohnes Cédric Dali
ab März 1992	berufliche Selbständigkeit

Schulischer und beruflicher Werdegang

1962 - 1978	Kindergarten, Primarschule und Sekundarschule in Zürich
1973 - 1978	Diplommittelschule, Kindergärtnerinnen- und Hortnerinnenseminar Riesbach Diplomabschluss mit dem Doppeldiplom als Kindergärtnerin und Hortnerin
1979 - 1988	Arbeit in einem öffentlichen Kindergarten der Stadt Zürich
1988 - 1992	Mutterschaft und erste Weiterbildung in Montessori-Pädagogik
1. 3. 1992	Gründung des privaten Ganztages-Kindergartens «d'Insele», an der Klosbachstrasse 68, in 8032 Zürich, geführt nach den Grundsätzen der Pädagogik von Maria Montessori, www.dinsle.ch
seit 1993	Ausbildungsverantwortliche für Kleinkinderzieher/innen, neu Fachmann/frau Betreuung
August 1994	Eröffnung der Privaten Tagesschule «d'Insele», an der Balgriststr. 102, in 8008 Zürich
seit 2004	Referententätigkeit: div. Referate und Wochenkurse zum Thema Begabungsförderung und Montessori-Pädagogik
seit 2007	Expertin des Schweizerischen Krippenverbandes KiTaS zur Abnahme von Lehrabschlussprüfungen
2009	Gründung der SPRUNGBRETT Montessori-Schule, Begabungsförderung von klein auf, www.sprungbrett.eu
2009	Gründung des Ausbildungszentrums LiFt (Lernen in Freiheit GmbH) für Erwachsenenbildung in der Montessori-Pädagogik, www.lift-kurse.ch
seit 2009	Dozentin für montessori diplom plus (m+) - Kurse, Aus-, und Fortbildungen für Eltern und Lehrkräfte in Montessori-Pädagogik, eine Initiative der deutschen, österreichischen und schweizerischen Montessori-Verbände

Weiterbildung

- 1978 - 1988 Intensive psychoanalytische Persönlichkeitsarbeit mit Therapeuten unterschiedlicher Ausrichtungen (Alfred Adler, Eric Berne, Carl R. Rogers, u. a.), sowie berufsbezogene Fortbildungen aller Art
- April 1991 Einführungsseminar Montessori-Pädagogik der AM(S) (Assoziation Montessori der deutschen und rätoromanischen Schweiz)
- April 1991 **Diplomabschluss** des Montessori-Lehrgang des Instituts für ganzheitliches Lernen (D - Bad Wiessee) von Claus-Dieter Kaul
- Oktober 1993 Grundlagenseminar Transaktionsanalyse
- seit 1993 regelmässige Team-Supervision
- Mai 1995 **Diplomabschluss** als psychologische Beraterin am Frauenseminar Bodensee mit Julia Onken
- 1997- 1998 Diverse Fortbildungen und Intensivwochen mit Mauricio und Rebeca Wild zu „nichtdirektiver Erziehung“, sowie „Freiheit und Grenzen“
- 1998 Zulassung als Lehrkraft für die Primarstufe durch die Bildungsdirektion des Kantons Zürich
- 1998 - 1999 Refreshing Montessori-Lehrgang (C. – D. Kaul)
14. 4. 2000 **Diplomabschluss** des 1 ½-jährigen, **AMI**-anerkannten nationalen Montessori-Ausbildungskurses für das **3-6** jährige Kind an der Schule Baldegg
- 22.-24. 9.2000 Vortrag und Wochenendseminar „The Schoolwide Enrichment Model“ (Begabungsförderung) mit Prof. J. Renzulli / Prof. Sally Reis (USA) im Grossratssaal in Aarau
7. 9. 2002 **Diplomabschluss** als „Specialist in Gifted Education“ des **ECHA** (European Council for High Ability)-Ausbildungslehrgangs an der Akademie für Erwachsenenbildung, in Zusammenarbeit mit der Universität Nijmegen (NL) unter der Leitung von Prof. Dr. Franz Mönks
- 2002 - 2004 **Diplomabschluss** des internationalen Montessori-Ausbildungskurses der **AMI** (Assoziation Montessori International) für das **6-12** jährige Kind, am **MIA** (Montessori Internationales Ausbildungszentrum) in München
- 2004 - 2005 **Diplomabschluss** des internationalen Montessori-Ausbildungskurses der **AMI** (Assoziation Montessori International) für das **3-6** jährige Kind, am **MIA** (Montessori Internationales Ausbildungszentrum) in München
- 2009 - 2012 voraussichtlicher **Master in Advanced Studies** (MAS) zur IBBF-Spezialistin (Integrierte Begabungs-, und Begabtenförderung) an der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
- 2009 - 2012 voraussichtlicher **Diplomabschluss** des internationalen Montessori-Ausbildungskurses der **AMI** (Assoziation Montessori International) für das **0-3** jährige Kind, am Ausbildungszentrum **LiFt** (Lernen in Freiheit) in Zürich
- Permanente Fortbildungen in Wochenendseminaren, Workshops und an nationalen, sowie internationalen Kongressen im In-, und Ausland

Verschiedenes

6. 11. 1982 Schweizermeisterin der A –Klasse in den lateinamerikanischen Tänzen
- 1982 - 1988 Leitung einer Kindertanzgruppe mit 40 Kindern. Unterricht in 6 Klassen in Volkstanz, Jazztanz, Stepptanz und den lateinamerikanischen Tänzen. Zahlreiche Auftritte im In- und Ausland. Anschliessende Übergabe der Truppe an ein Profi-Trainerpaar (Ein eh. Kindergartenschüler tanzt heute an der Weltspitze mit!)
- 1982 - 1991 Mitglied der freiwilligen Feuerwehr Islisberg (AG), erst Einsatz in Wache und Sanität, später als erste Frau des Kantons Aargau im Löschdienst
- seit 1992 Mitglied des EHK (Elternverein hochbegabter Kinder) und engagierter Einsatz für die besonderen Bedürfnisse hochbegabter Kinder
- seit 1992 Mitglied der AM(S) Assoziation Montessori-Schweiz
- seit 2002 Mitglied des ECHA (European Council for High Ability) zur Förderung einer begabungsgerechten Pädagogik in Europa
- seit 2003 Gründungsmitglied des MCH (Montessori Verein Schweiz zur Förderung der Montessori-Ausbildungen in der Schweiz auf allen Altersstufen) und Einsatz im OK zur Realisation des ersten deutsch-französischen Pilotkurses 2004 für die Primarschulstufe
- seit 2003 Mitglied des ME (Montessori Europe) Vereinigung zur Förderung der Montessori-Pädagogik in Europa
- 1994 - 2004
1996
Vorstandsmitglied der FDP Zürich 1
Realisierung diverser Theaterprojekte mit 50 bis 100 Kindern
- 1995 - 2001 Mitglied der schulpolitischen Kommission der FDP der Stadt Zürich
- 2004 - 2008 Mitglied der Aufsichtskommission für Privatschulen als Lehrervertreter (Behandlung von elterlichen Rekursen bei Übertrittsempfehlungen und Umstufungen an Privatschulen)
- seit 2008 Mitglied von *SwissGifted*, Gesellschaft für Begabungs- und Begabtenförderung

Zürich, den 11. Jan. 2012